«VOPAGEL»

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	BV-StVV-126-02			
	AZ:	10.3			
	Datum:	11.03.2002			
	Amt:	Bürgermeisteramt			
	Verfasser:	Marina Baddack			
Beratungsfolge	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	
11.04.2002 Hauptausschuss					
18.04.2002 Stadtverordnetenversammlung					
Betreff Bestellung der Vertreter der Stadt Vetschau/Spreewald für die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC)					

Beschluss:

Die Stadt Vetschau/Spreewald bestellt in die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) folgende Vertreter:

1. Herr Axel Müller
2. Herr Gerhard Michaelis
3. Frau Margit Neugebauer

Im Falle der Verhinderung dieser Vertreter werden nachstehende Stellvertreter bestellt:

- zu 1.: Herr Ronald Mätzold
zu 2.: Herr Roland Reichelt
zu 3.: Herr Winfried Böhmer

Gemäß § 6 Abs. 1 und 2 der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau verfügt die Stadt Vetschau/Spreewald zur Zeit über 18 Stimmen. Davon nehmen die o.g. Vertreter die Stimmen wie folgt wahr:

1. Herr Axel Müller	6 Stimmen
2. Herr Gerhard Michaelis	6 Stimmen
3. Frau Margit Neugebauer	6 Stimmen

Der Beschluss vom 07.01.1999 – BV-99-17 – wird aufgehoben.

Beschlussbegründung:

Am 31.12.2001 erfolgte die Eingemeindung der Gemeinden Göritz, Naundorf, Repten und Stradow in die Stadt Vetschau/Spreewald.

Durch die Eingemeindung verlieren vorgenannte Gemeinden ihre Selbständigkeit und können somit auch nicht mehr Mitglied im Wasser- und Abwasserzweckverband Calau sein.

Rechtsnachfolger ist die neue Stadt Vetschau/Spreewald.

Im § 6 der Verbandssatzung des WAC ist die Zusammensetzung der Verbandsversammlung des WAC geregelt.

Abs. 2 schreibt, dass sich die maßgebende Einwohnerzahl zur Ermittlung der Stimmzahl für jedes Verbandsmitglied nach den Angaben des Landesamtes für Statistik zum jeweiligen 30. Juni des Vorjahres richtet.

Das waren in

Vetschau/Spreewald	7.237 Einwohner
Göritz	197 Einwohner
Naundorf	265 Einwohner
Repten	114 Einwohner
Stradow	348 Einwohner

insgesamt: 8.161 Einwohner

Nach § 6 Abs. 1 Verbandssatzung verfügt jedes Verbandsmitglied über zwei Stimmen je angefangene 1000 Einwohner. D.h., die neue Stadt Vetschau/Spreewald verfügt jetzt über 18 Stimmen in der Verbandsversammlung.

Da sich die Anzahl der Stimmen der Stadt Vetschau/Spreewald geändert hat und § 6 Abs. 7 der Verbandssatzung festlegt, dass bei der Bestellung der Vertreter des Mitgliedes durch die Vertretungskörperschaft die Verteilung der Stimmanteile festzulegen ist, macht sich eine neue Beschlussfassung erforderlich.

Vorgeschlagen wird, die Stimmen gleichmäßig auf die drei Vertreter der Stadt Vetschau/Spreewald zu verteilen.

Finanzielle Auswirkungen: - keine -

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Amtsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	------------	---------------